



Zwischenmitteilung nach § 37x WpHG

für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2012

Omiris AG • Innere Wiener Straße 14 • 81667 München

Tel. 089 - 5457 8550 • Fax 089 - 5457 8551

e-Mail: info@omiris.de • <http://www.omiris.de>

Sitz der Gesellschaft: München • Registergericht: AG München, HRB 127187

Geschäftsentwicklung

Aufgrund der niedrigen Handelsumsätze im deutschen Nebenwertesegment ergaben sich kaum Veränderungen im Beteiligungsportfolio. Die Wertpapiere im Anlagevermögen erfuhren keinerlei Veränderung, bei den Wertpapieren im Umlaufvermögen kam es per saldo zu einer geringen Reduktion bei minimalen Nettoerträgen.

Auf Seiten der Corporate Finance-Beratung wurden zwei Manteltransaktionen vorbereitet. Beide Transaktionen konnten nach Ende des Berichtszeitraums im April 2012 erfolgreich zum Abschluss gebracht werden, Omiris war jeweils als Vermittler tätig und wird daraus eventuell Folgeaufträge erhalten.

Es gibt keine neuen Erkenntnisse darüber, dass sich die im Lagebericht des Jahresabschlusses per 31. Dezember 2011 abgegebenen Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung und Tätigkeit der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2012 wesentlich verändern.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die für die Ermittlung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften entsprechen den im HGB-Abschluss zum 31. Dezember 2011 dargelegten Methoden und Ansätzen.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft besteht aus kleinen Positionen börsengehandelter Wertpapiere mit einem Gesamtvolumen von TEuro 4. Beim Umlaufvermögen im Volumen von TEuro 218 sind die größten Einzelpositionen weiterhin die Beteiligung an der Convertis AG sowie Silberzertifikate. Zu- oder Abschreibungen wurden nicht vorgenommen. Die liquiden Mittel sind auf Tagesgeldkonten angelegt und belaufen sich auf TEuro 220.

Erträge aus Beratungsleistungen können erst im Folgequartal verbucht werden. Die derzeitigen Finanzanlagen leisten keine laufenden Ausschüttungen. Erträge bzw. die Hebung von stillen Reserven werden erst nach einer Veräußerung der Wertpapiere verbucht. Die Gesellschaft beschäftigt außer dem Vorstand direkt keine Mitarbeiter, daher fallen überschaubare Verwaltungskosten an.

Für das erste Quartal 2012 ergeben sich keine nennenswerten Änderungen und / oder Ergänzungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

München, 30. April 2012

Robert Zeiss
(Vorstand)